

KLOSTER
FISCHINGEN

Kultur

[24]

[24]

Liebe Leserin, lieber Leser

Zaubern Konzertbesuche Lichtblitze in Ihren Alltag? Wenn Sie nun reflexartig nicken, dann blättern Sie durch die folgenden Seiten und lassen Sie sich von den musikalischen Lichtblitzen erhellen. Bei der Programmierung packt uns der Ehrgeiz, Ihnen aussergewöhnliche Konzerterlebnisse zu präsentieren. Es lohnt sich also, das überraschende Musikangebot zu entdecken.

Zugegeben, wir machen es Ihnen mit der Wahl eines Konzertes nicht einfach. Jedes Konzert ist auf seine Weise eine Kostbarkeit. Gerne stellen wir Ihnen hier eine kleine Auswahl vor. Möchten Sie im Januar bei der «Schumanniana» dabei sein? Das TrioPhil ist dem Künstlerpaar Clara und Robert Schumann mit ihrer wechselvollen Liebesbeziehung auf der Spur. Der Londoner Tenebrae Choir singt im Februar wundervolle Perlen von Brahms und Bruckner. Am Ostersonntag musiziert das Trio Dani Felber mit der charismatischen Sängerin Lisa Doby. Im April konzertiert das Thurgauer Trio Artemis mit dem argentinischen Bandoneonisten Marcelo Nisinman das Programm Tribut to Astor Piazzolla. Das Hagen Quartett besteht aus vier Weltklassestreichern, im Juni bringt es mit Beethoven, Haydn und Ravel ein reizvolles Programm auf die Klosterbühne. Das Oliver Schnyder Trio feiert internationale Erfolge und Anfang Dezember debütiert es im Kloster. Es schafft mit Werken von Schostakowitsch und Beethoven musikalische Dialoge und atemberaubende Klangwelten. Das Silvesterkonzert ist jeweils ein Jahreshighlight, im 2024 bringen die Singphoniker ein festliches Best-of mit Liedern, Gesängen und Songs aus fünf Jahrhunderten in die stimmige Bibliothek. Sie sehen, es wird nicht einfach werden, sich für ein einziges Konzert zu entscheiden. Gönnen Sie sich mehrere Konzertbesuche und erleben Sie zauberhafte Augenblicke im barocken Ambiente.

Und wenn Sie diesem zauberhaften Moment nicht gleich beraubt werden möchten, verweilen Sie einfach noch ein bisschen im Kloster und geniessen vor oder nach dem Konzert eine feine Köstlichkeit im Restaurant. Unser Küchenteam versteht es perfekt, den Kochlöffel für unsere Gäste im Takt zu schwingen.

Wir tun alles dafür, damit Sie in unseren Konzerten den Zauber der Musik erleben.

Cornelia Scheiwiller
Leiterin Kultur & Marketing



- 14. JANUAR** / 16.15 UHR / BIBLIOTHEK: *TrioPhil im Quintett*
25. FEBRUAR / 16.15 UHR / KLOSTERKIRCHE: *Tenebrae Choir*
31. MÄRZ / 16.15 UHR / BIBLIOTHEK: *Dani Felber Trio und Lisa Doby*
21. APRIL / 11.30 UHR / BIBLIOTHEK: *Trio Artemis und Marcelo Nisinman*
5. MAI / 17.00 UHR / KLOSTER: *Der «Grüne Heinrich» von Fischenthal»*
12. MAI / 16.15 UHR / BIBLIOTHEK: *ensemble le phénix und Livio Russi*
16. JUNI / 16.15 UHR / BIBLIOTHEK: *Hagen Quartett*
7. JULI / 16.15 UHR / KLOSTERKIRCHE: *Kiyomi Higaki, Lisa Stoll, Michael Dinner*
18. AUGUST / 16.15 UHR / KLOSTERKIRCHE: *Bernhard Rucht*
15. SEPTEMBER / 16.15 UHR / BIBLIOTHEK: *BlattWerk Quintett*
28. SEPTEMBER / 19.00 UHR / **29. SEPTEMBER** / 17.00 UHR / KLOSTERKIRCHE: *Schlafes Bruder*
27. OKTOBER / 11.30 UHR / BIBLIOTHEK: *Jubiläums-Klavier-Quintett*
17. NOVEMBER / 16.15 UHR / BIBLIOTHEK: *Manesse Klavierquartett*
8. DEZEMBER / 11.30 UHR / BIBLIOTHEK: *Oliver Schnyder Trio*
31. DEZEMBER / 17.30 UHR / BIBLIOTHEK: *Die Singphoniker*

Öffentlich zugängliche Ausstellung

Jakob Senn (1824–1879) — Der «Grüne Heinrich» von Fischenthal, 16. April bis 10. Mai.

Öffentliche Klosterführungen und weitere kostenlose Angebote

14. Januar / 21. April / 28. April / 5. Mai / 12. Mai / 18. August / 15. September / 27. Oktober / 17. November
Details finden Sie auf der jeweiligen Programmseite.

Tickets

Kaufen Sie einfach und schnell Ihr Ticket auf www.klosterfisingen.ch und drucken es bequem zuhause aus. Sie finden auf jeder Konzertseite einen QR-Code, der Sie direkt auf unsere Webseite führt. Wählen Sie ganz unkompliziert einen Sitzplatz und kaufen Sie Ihr Ticket. Montag bis Samstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag von 8.00 bis 12.00 Uhr nehmen wir gerne Ihre telefonische Reservierung entgegen. Reservierte Plätze halten wir bis 10 Minuten vor Konzertbeginn frei. Telefon +41 71 978 72 20, info@klosterfisingen.ch / www.klosterfisingen.ch

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre besuchen unsere Konzerte gratis.

Die Tageskasse ist 45 Minuten vor Konzertbeginn offen. Türöffnung 30 Minuten vor Konzertbeginn.

Öffnungszeiten Restaurant

Unser Restaurant ist vor und nach den kulturellen Anlässen offen. An den Konzerttagen starten wir mit dem Abendservice um 17.30 Uhr und beenden ihn um 21.00 Uhr. Wir freuen uns, wenn Sie sich vor dem Konzert entspannt auf den musikalischen Genuss einstellen. Gerne bewirten wir Sie auch nach dem Konzert und schliessen erst, nachdem Sie die genussvollen Augenblicke gemütlich beendet haben.

Angebot im Klosterrestaurant

An den Konzerten bieten wir jeweils auch KonzertKulinarikTickets an.

Im Kombiticket eingeschlossen sind

- ein 3-Gang-Menü
- Kaffee oder Tee
- Wasser von der Klosterquelle
- das Konzertticket

Es gibt sie wahlweise mit oder ohne Übernachtung. Mit einem KonzertKulinarikTicket profitieren Sie von einem unkomplizierten Genusspaket und ein Platz in unserer Gastronomie ist für Sie reserviert. Wir empfehlen Ihnen, im Voraus das Kombiticket zu reservieren, damit auch sicher ein Platz im Restaurant für Sie verfügbar ist. Natürlich können Sie sich auch ohne Kombiticket bei einem Essen in gemütlicher Atmosphäre auf das Konzert einstellen oder es ausklingen lassen. Das KonzertKulinarikTicket eignet sich übrigens bestens zum Verschenken.

Einzig der Silvesteranlass bildet eine Ausnahme. Das Genuss-Pur-Programm muss vorgängig reserviert werden. Schön, wenn Sie die Gelegenheit nutzen und mit uns das alte Jahr verabschieden.

Schlafen im Kloster

Wenn Sie dem Alltag für eine Weile den Rücken kehren wollen, stehen Ihnen dreissig ehemalige Mönchszellen mit einmaliger Ambiance zur Verfügung. Sie werden heutigem Standard gerecht und das klösterliche Flair ist dezent gegenwärtig. In einer Mönchszelle träumen Sie himmlisch, der klösterliche Aufenthalt entschleunigt und lässt Sie erholt in den Alltag zurückkehren.

Folgen Sie uns auf



TrioPhil im Quintett

SCHUMANNIANA

Werke von Clara und Robert Schumann

Philip Hirsiger, Violine / Antonia Hösli-Cafilisch, Violoncello /

Andrea Wiesli, Klavier / Saskia Paulisch, Violine / Bernard Corazolla, Bratsche



[scan me]

Das Künstlerpaar Clara und Robert Schumann mit wechselvoller Liebesbeziehung und ihrer besonderen Rolle im Musikleben des 19. Jahrhunderts steht im Zentrum des Konzertes. Die Gegenüberstellung von Clara Schumanns bekanntestem Werk, dem Klaviertrio in g-moll op. 17, und dem Klavierquintett in Es-Dur op. 44 von Robert Schumann verspricht ein schwärmerisch romantisches Konzerterlebnis. Clara Schumann hat ihr Klaviertrio 1846 Robert Schumann als Geschenk zum Hochzeitstag gewidmet. Er seinerseits erschuf das Klavierquintett im Kammermusikjahr 1842, inmitten eines Schaffensrausches, in welchem auch seine drei Streichquartette und das Klavierquartett op. 47 entstanden. Das TrioPhil tat sich im Jahr 2019 aus purer Freude an der Musik zusammen. Im selben Jahr erlebte es sein fulminantes und erfolgreiches Debüt. Überall wo es auftritt, sind die Reaktionen des Publikums euphorisch. Das Ensemble überzeugt mit Ideen- und Farbenreichtum und mit einer Selbstverständlichkeit in ihrer Musik, die aufhorchen lässt. Das Trio im Zusammenspiel mit Freunden im Quintett zu erleben, verspricht ein besonderes Vergnügen zu werden.

Konzertdauer: ca. 60 Minuten

Eintritt: CHF 30.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 20.00

KonzertKulinarikTicket CHF 79.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 228.00

im Doppelzimmer CHF 169.00 pro Person



Kostenloser Orgelspaziergang — Sie besuchen alle vier Orgeln in der Klosterkirche und werden mit Klanghäppchen verwöhnt. Der Spaziergang beginnt um 14.30 Uhr beim Haupteingang der Kirche und dauert rund eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Tenebrae Choir

BRAHMS AND BRUCKNER MOTETTEN

Werke von Bruckner, Brahms, Rheinberger, Bundi
Nigel Short, Leitung



Bereits zum vierten Mal ist der Tenebrae Choir aus London zu Gast im Kloster Fischingen. Diesmal präsentiert Nigel Short mit seinem Chor ein wunderbar ausgewogenes und kontrastreiches Programm mit Motetten von Johannes Brahms und Anton Bruckner. Von den grossen Komponisten des 19. Jahrhunderts, die weitgehend darauf verzichteten, im Motettenstil zu komponieren, bilden die beiden Komponisten eine bedeutende Ausnahme. Obwohl die Motetten von Brahms und Bruckner ohne den Einfluss des 16. und 17. Jahrhunderts nicht denkbar sind, erkennt man doch ihren persönlichen Stil. Das Programm, das auf der Grundlage des vom BBC Music Magazine preisgekrönten Albums entwickelt wurde, verbindet nahtlos Altes und Neues miteinander. Ergänzt wird das Programm mit zwei Werken des Bündner Komponisten Flavio Bundi sowie der Messe in Es-Dur von Josef Rheinberger. Tenebrae gilt als einer der besten Chöre weltweit; sein Gesang ist technisch makellos, klar, gleichzeitig sinnlich und mit fehlerhafter Intonation. Er blickt auf dutzende CD-Einspielungen und Auszeichnungen zurück. Wir empfehlen eine frühzeitige Planung, die Klosterkirche war bei den früheren Konzerten ausverkauft.

Konzertdauer: ca. 60 Minuten

Eintritt: CHF 50.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 40.00

KonzertKulinarikTicket CHF 99.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 248.00

im Doppelzimmer CHF 189.00 pro Person



[scan me]

Dani Felber Trio und Lisa Doby

JAZZ BIS SOUL

Werke von Michael Legrand, Dani Felber, J.S. Bach, Duke Ellington,
John Davenport, Gerard Marks, Richard Rogers/Lorenz Heart
Dani Felber, Trompete und Flügelhorn / Federico Tassoni, Kontrabass /
Emerson Villani, Gitarre / Lisa Doby, Gesang

Die Musiker und Lisa Doby verschmelzen symbiotisch mit dem Solisten Dani Felber. In den letzten drei Jahrzehnten ist Dani Felber mit vielen internationalen Stars auf der Bühne gestanden, darunter Nik West, Barbara Morrison, Albert Hammond, Johnny Logan, James Morrison, Puppini Sisters, Candy Dulfer, Naturally 7, Till Brönner und Roberto Blanco, um nur einige zu nennen. Felber spielt seinen einzigartigen Sound auf der Trompete und dem Flügelhorn mit einer unglaublichen musikalischen Präsenz. Er kennt keine musikalischen Grenzen und überzeugt in verschiedensten Stilrichtungen. Seine Komposition «Wo bist du? Du fehlst!» drehte er auf dem Matterhorngipfel auf 4478 Meter über Meer und «Beautiful dance without dancers» solistisch auf dem Bodensee. Das Konzert spannt einen musikalischen Bogen von Jazz bis Soul und ist gespickt mit Felbers spannend erzählten Anekdoten. Das Publikum erlebt Geschichten aus 30 Jahren Bühnenerfahrung. Das fesselnde Handwerk der vier Musiker trifft auf Kunst und wird mit einer Prise Humor abgerundet. Jedes Stück ist ein Unikat aus einer Vielfalt von Interaktionen sowie spannenden, fesselnden Soli und berührendem Gesang.

Konzertdauer: ca. 60 Minuten

Eintritt: CHF 40.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 30.00

KonzertKulinarikTicket CHF 89.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 238.00

im Doppelzimmer CHF 179.00 pro Person



16. APRIL BIS 10. MAI



Kultur
[24]

Jakob Senn (1824–1879) Der «Grüne Heinrich» von Fischenthal

AUSSTELLUNG — FÜHRUNG — THEATER

Eine Zeitreise zu den Anfängen der Alphabetisierung und Literarisierung
der Landbevölkerung sowie zur Aufhebung des Klosters Fischingen im 19. Jahrhundert.



[scan me]

Zum 200. Geburtstag des Dichters Jakob Senn gastiert im April und Mai 2024 eine Wanderausstellung im Kloster Fischingen. Anekdotenreich öffnet sie den Blick auf die Anfänge allgemeiner Lese- und Schreibfähigkeit. Aufgewachsen in einer Heimarbeiter- und Kleinbauernfamilie in der Tösstaler Gemeinde Fischenthal, entwickelte Jakob Senn mit dem jüngeren Bruder Heinrich ein für sein Milieu ganz ungewöhnliches Interesse für die Welt der Bücher. In ihren Aufzeichnungen taucht das Kloster Fischingen in interessanten Perspektiven auf. Jakob Senn beschreibt es im Roman «Hans Grünauer» als einen Ort der literarischen Anregung. Heinrich Senn geht in seinem Tagebuch auf dessen Aufhebung ein und schildert den Niedergang und Ausverkauf.

Der Ausstellungskurator und Schauspieler Matthias Peter gestaltet speziell für Fischingen zwei literarische Führungen durch die Räumlichkeiten des Klosters. Jakob Senns exemplarische Entwicklung vom Heimweber zum Dichter zeichnet er in einem Theaterstück nach und haucht den Brüdern Senn sowie der literarischen Figur Hans Grünauer unmittelbares Leben ein.

www.jakob-senn-200.ch

16. APRIL BIS 10. MAI 2024 / jeweils 7.00–19.45 Uhr / Öffentlich zugängliche Ausstellung

Bringen Sie Ihr Mobiltelefon samt Kopfhörer in die Ausstellung mit.

Über QR-Codes lassen sich Audiodateien und Videoclips aufrufen.

SONNTAG, 28. APRIL, UND SONNTAG, 5. MAI / jeweils 15.00 Uhr / Kostenlose Führungen

Das Kloster Fischingen in den Schriften der Brüder Jakob und Heinrich Senn

SONNTAG, 5. MAI / 17.00 Uhr / Kloster / Theaterstück

«Jakob Senn — Der «Grüne Heinrich» von Fischenthal». Eintritt: CHF 30.00



Trio Artemis und Marcelo Nisinman

TRIBUTE TO ASTOR PIAZZOLLA

Werke von Pachelbel, Bach, Piazzolla, Galliano, Gardel, Nisinman

Katja Hess, Violine / Bettina Macher, Violoncello / Myriam Ruesch, Klavier

Marcelo Nisinman, Bandoneon

Wie kaum ein anderer Komponist begleitet Astor Piazzolla (1921–1992) das Trio Artemis seit den Anfängen. Immer wieder haben sich die drei Musikerinnen mit dem Begründer des Tango Nuevo auseinandergesetzt. Zu Piazzollas hundertstem Geburtstag widmen sie ihm nun ein eigenes Programm — gemeinsam mit dem international renommierten Bandoneonisten Marcelo Nisinman. Sie feiern das vielschichtige Werk von Piazzolla, dem es gelang, den Tango in die Moderne zu führen. Spielerisch verband er die argentinische Volksmusik mit Elementen des Folk, des Jazz und der Klassik. So liess er sich etwa von den Werken Johann Sebastian Bachs inspirieren. Marcelo Nisinman und das Trio Artemis bringen diese Verflechtungen zwischen den Musikstilen von Bach bis Piazzolla auf der Bühne zum Ausdruck. Dabei vereinen sie Tango und Klassik zu einem aussergewöhnlichen Musikerlebnis mit voller Kraft und Gefühl.

Konzertdauer: ca. 65 Minuten

Eintritt: CHF 40.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 30.00

KonzertKulinarikTicket CHF 89.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 238.00

im Doppelzimmer CHF 179.00 pro Person

Kostenlose Klosterführung um 15.00 Uhr.

Die Führung beginnt beim Haupteingang des Klosters und dauert rund eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



[scan me]

ensemble le phénix und Livio Russi, Klarinette

MOZART QUINTETT

W.A. Mozart: Klarinettenquintett KV 581Samuel Coleridge-Taylor: Klarinettenquintett op. 10

Mozarts berühmtes Klarinettenquintett ist eine der schönsten musikalischen Freundesgaben der Musikgeschichte. Mozart liebte die Klarinette wegen ihres der Singstimme ähnlichen Timbres. Die Verschmelzung von Heiterkeit und sanfter Trauer ergab sich für Mozart aus dem Zusammenspiel von Klarinette und Streichern beinahe von selbst. Dem berühmten Werk Mozarts wird, wie es sich für le phénix Programme gehört, das Klarinettenquintett des unbekanntenen englischen Komponisten Coleridge-Taylor zur Seite gestellt. Der in den USA gefeierte Kammermusik-Komponist versteht es in der Klangsprache der Spätromantik, Klarinette und Streichinstrumente farbenreich in Szene zu setzen—Inspiration und Klasse eines vollendeten Meisters. Der Bündner Klarinettist Livio Russi war lange Mitglied des Royal Danish Orchestra in Kopenhagen, seit 2023 ist er Klarinettist im Orchester der Oper Zürich, Philharmonia. Mit dem «ensemble le phénix» verbindet ihn eine langjährige Zusammenarbeit. Die Mitwirkenden des Ensembles haben sowohl modernes als auch historisches Instrumentalspiel studiert, zwei ihrer CDs wurden mit einem ECHO-Klassikpreis ausgezeichnet und Gastspiele geben sie in Berlin, Wien und der Elbphilharmonie Hamburg.

Konzertdauer: ca. 70 MinutenEintritt: CHF 30.00Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 20.00KonzertKulinarikTicket CHF 79.00mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 228.00im Doppelzimmer CHF 169.00 pro PersonDas Grab der heiligen Idda ist für viele Ratsuchende ein Zufluchtsort. Hier erhoffen sie sich Heilung,Tröst und Antworten auf ihre Fragen. Walter Hugentobler, Geschäftsführer, erzählt um 14.30 Uhr ihre Geschichte.Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Hagen Quartett

SONNENAUFGANG MIT WELTKLASSE AUS SALZBURG



Werke von Haydn, Ravel, Beethoven

Lukas Hagen, Violine / Rainer Schmidt, Violine / Veronika Hagen, Viola / Clemens Hagen, Violoncello

Nach Konzerten der vier Weltklassestreicher aus Salzburg herrscht nahezu Minutenlang absolute Stille im Bewusstsein, Aussergewöhnliches erlebt zu haben, so beschreibt es die Presse. Gemein ist allen Zuhörern einzig der Wunsch: Es möge nie zu Ende gehen. Die beispiellose, bereits vier Jahrzehnte andauernde Karriere des Hagen Quartetts begann 1981. In den vier Jahrzehnten entstanden zahlreiche Einspielungen, die der Erarbeitung des schier endlosen Quartettrepertoires galten, woraus sich das unverwechselbare Profil des Hagen Quartetts entwickelte. Das Repertoire des Quartetts besteht aus reizvollen und intelligent kombinierten Programmen, welche die gesamte Geschichte des Streichquartetts umfassen. Im aktuellen Programm wird das Hagen Quartett Ludwig van Beethovens Streichquartett Nr. 16 F-Dur op. 135, welches das letzte abgeschlossene Werk des Komponisten ist, dem Streichquartett B-Dur Hob. III/78 op. 76/4 von Joseph Haydn, welches auch den Beinamen Sonnenaufgangsquartett hat, gegenüberstellen. Das Streichquartett F-Dur von Maurice Ravel, dem einzigen Streichquartett des Komponisten, rundet das Programm ab. In seiner Komposition kombinierte Ravel verschiedene Stile und verbindet dabei unter anderem baskische Tanzrhythmik mit klassischen Elementen.

Konzertdauer: ca. 75 Minuten

Eintritt: CHF 50.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 40.00

KonzertKulinarikTicket CHF 99.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 248.00

vim Doppelzimmer CHF 189.00 pro Person



Lisa Stoll, Alphorn
Michael Dinner, Panflöte
Kiyomi Higaki, Orgel

KLANGFREUDEN

Werke von Amanda McBroom, Hans-Jürg Sommer, Bernhard Hörler,
Allan Rosenheck, Carlo Brunner, rumänische Folklore u.m.



Das Trio, bestehend aus Kiyomi Higaki an der Orgel, Lisa Stoll am Alphorn und Michael Dinner an der Panflöte, bringt ein aussergewöhnliches Konzert in die historische Klosterkirche. Die international renommierte Musikerin Lisa Stoll ist eine herausragende Klangkünstlerin mit steiler Karriere. Sie hat das Alphornspiel auf ein neues, unerwartetes Niveau gehoben und ihm zu neuer Popularität verholfen. Ihre Virtuosität ist die ideale Ergänzung zu Michael Diners einfühlsamer Panflötendarbietung. Die Kombination erzeugt eine faszinierend berührende Atmosphäre. Die Verbindung zwischen der Panflöte und der Orgel mag unerwartet sein, doch kann die Orgel als klassische Nachfolgerin der Panflöte betrachtet werden. Die beiden Solisten werden vom feinfühligem Orgelspiel der Japanerin Kiyomi Higaki begleitet. Das Konzert mit facettenreichem Repertoire vereint traditionelle und unkonventionelle Instrumente harmonisch. Das musikalische Erlebnis der besonderen Art begeistert Liebhaberinnen und Liebhaber klassischer und innovativer Klänge gleichermaßen.

Konzertdauer: ca. 60 Minuten

Eintritt: CHF 30.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 20.00

KonzertKulinarikTicket CHF 79.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 228.00

im Doppelzimmer CHF 169.00 pro Person



[scan me]

Bernhard Ruchti, Orgel

JOHANN SEBASTIAN BACH UND SEINE VEREHRER

Werke von Buxtehude, Bach, Mendelssohn Bartholdy, Liszt



Felix Mendelssohn Bartholdy war nicht nur ein bedeutender Komponist aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, er war auch ein bekennender Verehrer von Johann Sebastian Bach. Mendelssohns sprühende Sonate in B-Dur mit ihrem bezaubernden «Lied ohne Worte» im dritten Satz wird umrahmt von zwei Meisterwerken Bachs aus dem Bereich der choralgebundenen Musik. An Wasserflüssen Babylon ist ein berühmtes Werk aus den Leipziger Orgelchorälen. Dies sind die heiligen 10 Gebot stammt aus der späten Schaffensphase Bachs und ist eine Meditation über einem in der Mitte der Musik gleichsam schwebenden Cantus Firmus. Zu Beginn steht mit Dietrich Buxtehude einer der Lehrer und Vorbilder Bachs auf dem Programm. Den Abschluss des Konzerts bildet ein weiterer Bewunderer Bachs aus dem 19. Jahrhundert: Franz Liszt erweist ihm durch die Tonfolge B-A-C-H eine direkte Hommage. Das meisterhafte Werk schliesst den Bogen zur Virtuosität des Eingangswerks von Buxtehude. Bernhard Ruchti ist Pianist, Organist, Komponist und Musikforscher. Er studierte in Zürich, Winterthur und Stuttgart und hat seit 2013 das Amt des Kirchenmusikers an der Stadt- und Konzertkirche St. Laurenzen inne.

Konzertdauer: ca. 60 Minuten

Eintritt: CHF 30.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 20.00

KonzertKulinarikTicket CHF 79.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 228.00

im Doppelzimmer CHF 169.00 pro Person

Kostenlose Klosterführung um 14.30 Uhr.

Die Führung beginnt beim Haupteingang des Klosters und dauert rund eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



[scan me]

BlattWerk

TRACES

Werke von Paul Wranitzky, Isaac Albeniz, George Gershwin

Martin Bliggenstorfer, Oboe/Englischhorn / Jonas Tschanz, Saxophon /

Elise Jacobberger, Fagott / Richard Haynes, Bassklarinette / Nils Kohler, Klarinette



Das Programm «Traces» verfolgt die Spuren der Einflüsse der Volks- und Populärmusik auf Paul Wranitzky, Isaac Albeniz und George Gershwin. In der heutigen Tschechei geboren, studierte Paul Wranitzky in Wien bei Joseph Haydn und verwob böhmische Volksmusik mit klarer klassischer Formsprache. In der Iberia Suite von Isaac Albeniz kommt das ornamentale Kolorit der spanisch-maurischen Kultur zum Vorschein. George Gershwin verarbeitete in seiner Suite An American in Paris jazzige Einflüsse und lässt die geschäftigen Strassen von Paris vor dem inneren Auge lebendig werden. Das BlattWerk Quintett hat sich in den letzten Jahren als eines der führenden Rohrblattquintette Europas etabliert und fasziniert mit seinem packenden und sensiblen Spiel. Zudem besitzt es ein feines Gespür für lebendige Klangfarben. Es tritt regelmässig im Rahmen von Festivals und Kammermusikreihen mit feinsinnigen und entdeckungsfreudigen Programmen auf.

Konzertdauer: ca. 60 Minuten

Eintritt: CHF 30.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 20.00

KonzertKulinarikTicket CHF 79.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 228.00

im Doppelzimmer CHF 169.00 pro Person



Kostenloser Orgelspaziergang — Sie besuchen alle vier Orgeln in der Klosterkirche und werden mit Klanghäppchen verwöhnt. Der Spaziergang beginnt um 14.30 Uhr beim Haupteingang der Kirche und dauert rund eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schlafes Bruder – nach dem gleichnamigen Roman von Robert Schneider

MUSIKTHEATER MIT CHOR INSCRIPTUM

Musikalische Leitung: Christian Döhring

Textfassung und Regie: Andreas Wiedermann

Es spielen: Helena May Heber, Oliver Vilzmann, Christina Matschoss u.a.



[scan me]

Robert Schneiders Welterfolg «Schlafes Bruder» ist ein zeitloses Buch über die Fragen nach dem Verhältnis der Menschen zu Gott, zu ihren Begierden, ihren Talenten und der Kraft der Musik. Verortet im Rheintal ist dieser Text ein literarisch-musikalisches Gesamtkunstwerk. Die Geschichte über Johannes Elias Alder, den hochbegabten Bauernsohn mit dem absoluten musikalischen Gehör und einem magischen Orgelspiel, hat seit ihrem Erscheinen Generationen von LeserInnen gefesselt. Zwei Organisten, drei SchauspielerInnen und der Chor Inscriptum lassen in diesem Musiktheater die Vielstimmigkeit der Erzählwelten lebendig werden. In der Inszenierung wird der ganze Raum zur Bühne, die Kirchenschiffe fungieren als Dreh- und Angelpunkte für die entscheidenden Situationen im Leben des Genius Elias Alder. Lassen Sie sich dieses spektakuläre Theatrum mundi im prachtvollen barocken Raum der Klosterkirche Fischingen nicht entgehen!

Tickets erhalten Sie auf www.inscriptum.ch



Jubiläums-Klavier-Quintett

DIE LEICHTIGKEIT DER FORELLE

Franz Schubert, Forellenquintett A-Dur op. 114

und Hermann Goetz, Quintett c-Moll op. 16

Elisabeth Tanner, Klavier / Christoph Streuli, Violine /

Päul Scharf, Viola / Johannes Herzog, Violoncello /

Elisabeth Büttner, Kontrabass



Franz Schuberts Forellenquintett verspricht eine ungemeine Leichtigkeit und musikalische Freude. Das in der für die Musikgeschichte einzigartigen Besetzung mit Klavier, Violine, Bratsche, Cello und Kontrabass komponierte Quintett vermag die klanglichen Schönheiten aller Instrumente wunderbar zur Geltung zu bringen. Dank der Verwendung des namensgebenden Liedes «Die Forelle», von Schubert auf einen Text von Johann Wolfgang von Goethe komponiert, erlangte das Stück Popularität, die bis in die heutige Zeit strahlt. Nach der heiteren Leichtigkeit präsentiert das Quintett romantisch-aufwühlende Klänge des deutsch-schweizerischen Komponisten Hermann Goetz. Seien Sie dabei, wenn die MusikerInnen in Feststimmung ihren Jubiläumsgeburtstag feiern. Die ProfimusikerInnen haben sich eigens für dieses Jubiläum zusammen gefunden, um mit dem Publikum ihr Jubiläum musikalisch zu begehen.

Konzertdauer: ca. 65 Minuten

Eintritt: CHF 30.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 20.00

KonzertKulinarikTicket CHF 79.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 228.00

im Doppelzimmer CHF 169.00 pro Person



[scan me]

Das Grab der heiligen Idda ist für viele Ratsuchende ein Zufluchtsort. Hier erhoffen sie sich Heilung,

Tröst und Antworten auf ihre Fragen. Walter Hugentobler, Geschäftsführer, erzählt um 15.00 Uhr ihre Geschichte.

Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Manesse Klavierquartett

FRISCH GEWAGT IST HALB GEWONNEN

Werke von Fanny Mendelssohn Hensel und Emilie Mayer

Isabel Bösch, Klavier / Antonia Ruesch, Violine / Brigitte Maier, Viola / Sibylle Bremi, Violoncello



Frisch gewagt ist halb gewonnen — mit diesen Worten reichte die Komponistin Emilie Mayer 1860 ein Werk zu einem Compositions Wettbewerb ein. Die Teilnahme war anonym, somit auch das Geschlecht der Teilnehmer und das war für Emilie Mayer die Chance — sie gewann! Als «der weibliche Beethoven» titulierte, konnte sie als unverheiratete Komponistin ihren Lebensunterhalt verdienen. Bei Fanny Mendelssohn Hensel war das ganz anders. Mit einer Begabung geboren, welche der ihres Bruders Felix gleichzusetzen war, war es in ihrer Familie klar, welche Bestimmung eine Frau hatte: Heirat, Haushalt, Kinder. Ihre Werke wurden an ihren Sonntagsmusiken gespielt und verschwanden danach in der Schublade. Das Manesse Klavierquartett lädt ein zu einem weiblich musikalischen Programm rund um die Zeit der Romantik mit Werken der beiden Komponistinnen. Dazwischen werden kurze Texte und Zitate gelesen über das Spannungsfeld ihrer inneren musikalischen Berufung und der damaligen Stellung in der Gesellschaft.

Konzertdauer: ca. 65 Minuten

Eintritt: CHF 30.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 20.00

KonzertKulinarikTicket CHF 79.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 228.00

im Doppelzimmer CHF 169.00 pro Person

Kostenlose Klosterführung um 14.30 Uhr.

Die Führung beginnt beim Haupteingang des Klosters und dauert rund eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



[scan me]

Oliver Schnyder Trio

ATEMBERAUBENDE KLANGWELTEN

Werke von Schostakowitsch und Beethoven

Andreas Janke, Violine / Benjamin Nyffenegger, Violoncello / Oliver Schnyder, Klavier

Das 2012 gegründete Oliver Schnyder Trio feiert internationale Erfolge in der Londoner Wigmore Hall, im Concertgebouw Amsterdam, in der Alten Oper Frankfurt oder in der Tonhalle Zürich. Nun geben die drei Schweizer Musiker das langersehnte Debüt im Kloster Fischingen. Mit im Gepäck haben sie zwei Schwergewichte der Klaviertrio-Literatur. Schostakowitschs Klaviertrio Nr. 2 in e-Moll steht dem Beethoven Klaviertrio Nr. 7 in B-Dur gegenüber. Das Spiel der drei Vollblut-Kammermusiker ist geprägt durch Anmut und Energie, es besticht mit beeindruckender Intensität und lässt so für das Publikum kammermusikalische Delikatessen entstehen. Das Trio schafft durch die Kontraste zwischen den Stimmungen, das zupackende Spiel und mit hervorragender Technik atemberaubende Klangwelten. Seien Sie dabei und geniessen Sie die musikalischen Dialoge.

Konzertdauer: ca. 70 Minuten

Eintritt: CHF 40.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 30.00

KonzertKulinarikTicket CHF 89.00

mit Übernachtung im Einzelzimmer CHF 238.00

im Doppelzimmer CHF 179.00 pro Person





Die Singphoniker

FESTLICHES BEST-OF

Lieder, Gesänge und Songs aus fünf Jahrhunderten

Johannes Euler, Countertenor / Daniel Schreiber und Henning Jensen, Tenor /
Marlo Honselmann, Bariton / Florian Drexel, Bass / Berno Scharpf, Klavier

Seit über 40 Jahren singen sich die Singphoniker in die Herzen des Publikums. Heute ist es in seiner verjüngten Besetzung so frisch wie eh und je. Für das Silvesterkonzert im Kloster hat das Vokalensemble ein festliches Programm aus der ganzen Bandbreite seines Repertoires zusammengestellt. Es trumft mit den Best-ofs ihres Wirkens – Lieder, Gesänge und Songs aus fünf Jahrhunderten von der englischen Renaissance bis hin zu modernen Pop-Songs. Nicht fehlen dürfen bei dieser Vielfalt des singphonischen Schaffens Werke der deutschen Romantik, des Wiener Liedermachers Georg Kreisler und der Comedian Harmonists. Nach wie vor gehören die Lieder der Comedian Harmonists zum Kernrepertoire, mit welchen die Gründung und Geschichte der Singphoniker überhaupt erst begann. Die Singphoniker sind eines der wenigen Vokalensembles, die einen eigenen Pianisten in seinen Reihen hat. Freuen Sie sich auf eine Feststunde der Vokalmusik und den Highlights aus 40 Jahren Singphoniker-Geschichte.

Konzertdauer: ca. 75 Minuten

Eintritt: CHF 50.00

Studierende und Lernende ab 16 Jahre: CHF 40.00

Genuss-Pur-Programm für 2 Personen im Doppelzimmer:

Konzert, Begrüssungsgetränk, 4-Gang-Silvestermenü,

Übernachtung und reichhaltiges Frühstückbuffet zum Neujahr: CHF 540.00.

Für 1 Person im Einzelzimmer CHF 334.00.



[scan me]

Trägerschaft

Die drei Organisationen, die für den Erhalt und die Erneuerung der Klosteranlage einstehen, bilden die Trägerschaft von KULTUR KLOSTER FISCHINGEN:

Verein Barockkirche Fischingen

Verein Kloster Fischingen

Katholische Kirchgemeinde Fischingen

Kulturkommission

Die Kulturkommission zeichnet sich für den Betrieb von KULTUR KLOSTER FISCHINGEN verantwortlich:

Yvonne Brühwiler

Marie-Louise Eberhard

Tobias Egger

Walter Hugentobler

Madeleine Stadler

Elisabeth Stucki

Cornelia Scheiwiller, Leiterin Kultur

Adresse

KULTUR KLOSTER FISCHINGEN / Kloster / CH-8376 Fischingen / www.klosterfischingen.ch

Auskunft / Information / Ticketkauf

Über kurzfristige Änderungen, Ticketkauf und weitere Angebote informieren Sie sich bitte über www.klosterfischingen.ch oder Telefon +41 71 978 72 20.

Herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung

Politische Gemeinde Fischingen
Kanton Thurgau, Lotteriefonds
Hans und Marianne Schwyn Stiftung
Raiffeisenbank Regio Sirnach
Dr. Heinrich Mezger-Stiftung, Weinfelden
Thurgauer Kantonalbank, Jubiläums-Stiftung, Weinfelden
Migros Kulturprozent, Gossau

Möchten Sie Kulturpartnerin/Kulturpartner werden?

Wir freuen uns, wenn Sie den Kreis der Kulturförderer erweitern.

Gerne geben wir Ihnen detaillierte Informationen über den Kulturbetrieb.

Kontaktieren Sie uns: cornelia.scheiwiller@klosterfischingen.ch. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Ihre Spende nehmen wir gerne entgegen: IBAN CH21 0078 4011 8953 2200 9
mit dem Vermerk «Kultur» entgegen. Ein herzliches Dankeschön im Voraus.

